

Inhaltsverzeichnis

VORWORT DES BEIRATSVORSITZENDEN DR. WOLFGANG G. CRUSEN	V
VORWORT DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN LEITERS DER FORSCHUNGSSTELLE PROF. DR. TILMAN BECKER	VII
GESELLSCHAFTSSPIELE. KONSTITUIERENDE ELEMENTE VON SPIELEN UND IHRE CHANCEN IN DER GEGENWART Lothar Hemme	1
1 Ein kurzer Blick in die Geschichte	1
2 Wo steht das Gesellschaftsspiel heute?	2
3 Konstituierende Elemente von Spielen	3
4 Der Nutzenansatz: Das Spiel aus der Sicht des Spielers	4
5 Spielen als Freiraum	5
6 Die soziale Komponente	6
7 Die Abgrenzung zum Glücksspiel und die Abhängigkeit	7
8 Der Blick in die Kristallkugel	7
ÜBER DIE CHANCEN BEIM KENO-SPIEL Karl Bosch	9
1 Einleitung	9
2 Tippmöglichkeiten	10
3 Allgemeine Gewinnwahrscheinlichkeiten	11
4 Gewinntabellen und Gewinnchancen bei den einzelnen KENO-Arten	12
5 Vergleich der 9 möglichen KENO-Arten	22
GLÜCK UND STAAT – EINIGE ORDNUNGSPOLITISCHE ASPEKTE DES GLÜCKSSPIELS Michael Ahlheim, Isabell Benignus und Ulrike Lehr	25
1 Einleitung	26
2 Was will die Ordnungspolitik?	28
3 Die beiden Seiten des Glücksspiels	36

4 Was geht den Staat das Glücksspiel an? – Einige ordnungspolitische Argumente	39
5 Welche ordnungspolitischen Instrumente sollten eingesetzt werden?	42
6 Abschließende Bemerkungen	45
 RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN DES GLÜCKSSPIELS Andreas Voßkuhle 51	
1 Einleitung	51
2 Zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bedeutung des Glücksspiels	52
3 Glücksspielrecht als Querschnittsmaterie	53
4 Aktuelle Problemfelder	58
 AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER RECHTSPRECHUNG VON EUGH UND BVERFG Jörg Ennuschat 69	
1 Einleitung	69
2 Rechtsprechung des EuGH	69
3 Rechtsprechung des BVerfG	72
4 Resümee	74
 PRÄVENTION IM GLÜCKSSPIELBEREICH Jörg Häfeli 75	
1 Einleitung	75
2 Glücksspielmärkt in der Schweiz	77
3 Glücksspielindustrie, Staat und Individuum - präventive Maßnahmen im Spannungsfeld	79
4 Das Renomodell	84
5 Fazit	86
 WENN GLÜCKSSPIEL ZUR SUCHT WIRD: ERFAHRUNGEN IM SPIELERPROJEKT DER EVANGELISCHEN GESELLSCHAFT STUTTGART E.V. Günther Zeitner 89	
1 Einleitung	89
2 Beschreibung des Klientel	90

3 Beratungsangebote und Verläufe	95
4 Konzept und Inhalte der Beratung und Behandlung	98
5 Fallvignetten	101
6 Sozialkonzept der Spielbank Baden-Württemberg und die Zusammenarbeit mit der Spielerberatung	104

ZU DEN AUTOREN	XVII
-----------------------	-------------